

Zur Veröffentlichung: ab sofort

RUF Lebensmittelwerk KG setzt bei Porridgeverpackungen auf Barrierepapier von Koehler Paper

- **Verpackungspapier »Koehler NexPlus® Seal Pure MOB« ideal für trockene Lebensmittel**
- **Barrierepapier verbindet Natürlichkeit, Funktionalität und Recyclingfähigkeit**
- **Mit Papierverpackungen Nachhaltigkeit umsetzen und Marken stärken**

Oberkirch, 20.04.2026 – RUF Lebensmittelwerk KG setzt einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung nachhaltiger Verpackungslösungen: Für die Porridge-Beutel nutzt der Lebensmittelhersteller das »Koehler NexPlus® Seal Pure MOB« von Koehler Paper. Das flexible Verpackungspapier ist heißsiegelfähig, mit integrierter Mineralölbarriere und speziell für flexible Verpackungen trockener Lebensmittel geeignet. Das eingesetzte Barrierepapier bietet die erforderlichen Produktschutzeigenschaften und erfüllt gleichzeitig hohe Anforderungen an Nachhaltigkeit: Laut CEPI (Confederation of European Paper Industries) ist das Material im Papierkreislauf recyclebar und fügt sich damit nahtlos in bestehende Recyclingstrukturen ein. Auf der Interpack 2026 präsentieren RUF und Koehler Paper die neuen Verpackungen auf dem Messestand der Koehler-Gruppe in Halle 8a/D42.

Gemeinsame Entwicklung für mehr Nachhaltigkeit

Die enge Zusammenarbeit zwischen RUF Lebensmittelwerk KG und Koehler Paper ermöglichte es, eine Verpackungslösung zu realisieren, die sowohl den funktionalen Anforderungen der Produkte als auch den hohen Nachhaltigkeitszielen von RUF gerecht wird. Durch die Umstellung auf papierbasierte Verpackungen reduziert RUF den Einsatz kunststoffhaltiger Materialien, stärkt die Kreislaufwirtschaft und erfüllt die gesetzlichen Anforderungen der Packaging and Packaging Waste Regulation (PPWR). „Mit der neuen Papierverpackung kommen wir unseren Nachhaltigkeitszielen einen weiteren entscheidenden Schritt näher“, so Martina Baumann, Teamleiterin Einkauf Verpackung von RUF. „Gleichzeitig stellen wir sicher, dass Qualität, Produktschutz und Verarbeitbarkeit weiterhin auf gewohnt hohem Niveau bleiben.“ Stefan Sinning, Brand Owner Manager Flexible Verpackungspapiere bei Koehler Paper, ergänzt: „Mit der neuen papierbasierten Verpackungslösung konnten wir gemeinsam mit RUF eine Lösung entwickeln, die nicht nur hervorragenden Produktschutz bietet, sondern auch das Markenimage sichtbar stärkt. Das Material verbindet Natürlichkeit, Funktionalität und Recyclingfähigkeit und macht Nachhaltigkeit für Verbraucherinnen und Verbraucher unmittelbar erlebbar.“

Nachhaltige Verpackungen: Innovative Papierlösungen mit »NexFlex®« von Koehler Paper

Mit der Produktreihe NexFlex® entwickelte das Forschungs- und Entwicklungsteam von Koehler Innovation & Technology gemeinsam mit den Expertinnen und Experten von Koehler Paper eine einzigartige und

recyclebare Generation von flexiblen Verpackungspapieren. Ziel dabei ist, durch den Einsatz sogenannter Barrierepapiere Plastik in Verpackungen – dort wo dies möglich ist – zu ersetzen. Das Sortiment umfasst ein breites Spektrum: Hierzu zählen Standardprodukte im Bereich der gestrichenen und ungestrichenen Papiere, wie sie in Verbundstoffen für Beutel, Sachets und anderen Anwendungen zum Einsatz kommen und sich damit für eine Vielzahl von Verpackungen für Food- und Non-Food Produkten eignen. Die nächste Generation von Papieren für flexible Verpackungen sind die nachhaltigen Barrierepapiere mit ihren funktionellen Oberflächen für produktspezifischen Schutz (Koehler NexPlus®). Zur NexFlex® Produktfamilie gehören außerdem einseitig gestrichene Papiere mit guter Dimensionsstabilität und hoher Glätte (Koehler NexCoat®) sowie ungestrichene Papiere mit natürlichem Erscheinungsbild (Koehler NexPure®). Die Recyclingfähigkeit bestätigt auch die Papiertechnische Stiftung (PTS) anhand der aktuellen CEPI-Methode.



Abbildung: Die neue Porridgeverpackung von RUF: Mit »Koehler NexPlus® Seal Pure MOB« papierbasiert, recyclebar im Papierkreislauf und ein sichtbares Zeichen für mehr Nachhaltigkeit und ein starkes Markenimage. Quelle: RUF



Nachhaltigkeitsstrategie 2030

Mit Koehler NexPlus® Seal Pure MOB leistet die Koehler-Gruppe ihren Beitrag, um die Nachhaltigkeitsziele im Bereich „Erfolgreiche, zukunftsfähige Produkte und Services“ zu erreichen.

Koehler Paper SE

Hauptstraße 2 · 77704 Oberkirch · Germany · Phone +49 7802 81-0 · Fax +49 7802 81-4330 · www.koehlerpaper.com

Sitz: D-77704 Oberkirch · Amtsgericht Freiburg i. Br. · HRB 722393

Vorstand: Kai Furler (Vorsitzender), Dr. Stefan Karrer, Frank Lendowski · Vorsitzender des Aufsichtsrats: Wolfgang Furler

Mehr zur Koehler-Gruppe

Die Koehler-Gruppe wurde 1807 gegründet und ist von Beginn an bis heute familiengeführt. Das Kerngeschäft der Gruppe liegt in der Entwicklung und Produktion von hochwertigen Spezialpapieren. Dazu zählen unter anderem Thermopapiere, Spielkartonkarton, Getränkeuntersetzer, Feinpapiere, Selbstdurchschreibepapiere, Recyclingpapiere, Dekorpapiere, Holzschliffpappe, Sublimationspapiere und innovative Spezialpapiere für die Verpackungsindustrie. In Deutschland verfügt die Koehler-Gruppe mit ihren rund 2.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern über fünf Produktionsstandorte, drei weitere befinden sich in den USA. Die Gruppe ist international tätig, der Exportanteil lag 2024 bei rund 70 Prozent, bei einem Jahresumsatz von 1,1 Milliarden Euro.

Als energieintensives Unternehmen investiert Koehler mit seinem Geschäftsbereich Koehler Renewable Energy in erneuerbare Energieprojekte wie Windenergie, Wasserkraft, Photovoltaik und Biomasse. Die Koehler-Gruppe hat sich zum Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2030 bilanziell mehr Energie aus erneuerbaren Quellen zu produzieren, als für die Papierproduktion benötigt wird.

Mit dem Geschäftsbereich Koehler Innovative Solutions betreibt die Koehler-Gruppe Kollaboration mit Start-Ups, um Innovationen in den Kerngeschäftsfeldern Papier und Erneuerbare Energie zu fördern.

Mehr Informationen unter: <https://www.koehler.com>

Ihr Ansprechpartner:

Alexander M. Stöckle

Pressesprecher Koehler-Gruppe

Tel. +49 7802 81-4749

E-Mail: alexander.stoeckle@koehler.com